



INFORMATIONEN FÜR DEN SICHEREN UMGANG

Erstellungsdatum 02-Feb-2017

Überarbeitet am 25-Mrz-2021

Version 1

0. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Dieses Handbuch zur sicheren Verwendung ist das von Owens Corning bereitgestellte Dokument zur Übermittlung der empfohlenen Anweisungen zur sicheren Handhabung und Verwendung von Artikeln, die nicht in der Europäischen Verordnung (ER) über Chemikalien Nr. 1907/2006 (REACH) geregelt sind.

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung	High Strength Composite Fiber Products: Cem-FIL MiniBars™		
Synonyme	Cem-FIL MiniBars™		
Dokumentcode	OCCM10012		
Empfohlene Verwendung	Industrielle und berufliche Nutzung: Verstärkung Zementes, Betons und anderer Mineralmatrizen, Verstärkung von Harzen in ätzender Mitte.		
Lieferanschrift	European Owens Corning Fiberglass SPRL Chaussée de la Hulpe 166 1170 Brussels - Belgium	Anschrift des Herstellers	Owens Corning Composite Materials, LLC One Owens Corning Parkway Toledo, Ohio 43659
Telefonnummer des Unternehmens	+ 33 479 75 53 00 (8:00am-5:00pm Central European Time)		
E-Mail-Adresse	productcompliance@owenscorning.com		
Firmenwebsite	http://www.owenscorning.com/		

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Zulassungsstatus	Dieses Produkt ist gemäß der Europäischen Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft. CFGF-Produkte (Continuous Filament Glass Fiber) sind Artikel Produkte, die der Definition von Artikeln gemäß Art. 3 (3) - Definitionen - der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) (Gegenstand, der bei der Herstellung eine spezifische Form, Oberfläche oder Gestalt erhält, die in größerem Maße als die chemische Zusammensetzung seine Funktion bestimmt) sind nicht durch die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) geregelt
Sonstige Angaben	Kann bei direkter manueller Handhabung Hautabrieb oder punktion verursachen

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Cem-FIL MiniBars™ bestehen aus ca. 75 - 85% (w / w) der alkalibeständigen Endlosfilamentglasfasern und ca. 15 - 25% (Gew./Gew.) Gehärtetes Vinylesterharz. Sie sind in Form von Stöcken erhältlich, die in verschiedenen Längen (20 bis 60 mm) geschnitten sind.

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt	<ul style="list-style-type: none">• NICHT die Augen reiben oder kratzen• Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene Kontaktlinsen
---------------------	---

entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen
• Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

Hautkontakt

- Sofort mit Seife und reichlich kaltem Wasser abwaschen
- KEIN warmes Wasser verwenden, weil dadurch die Hautporen geöffnet werden, so dass die Fasern weiter eindringen
- Die betroffenen Bereiche NICHT reiben oder kratzen
- Verwenden Sie ein Waschlappen, um Fasern und Staub zu entfernen
- Wenn Fasern aus der Haut eindringen, können die Fasern durch Anbringen und Entfernen von Klebeband entfernt werden, so dass die Fasern am Klebeband haften und aus der Haut herausgezogen werden
- Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen

Einatmen

- Die betroffene Person an die frische Luft bringen
- Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen

Verschlucken

- Spülen Sie den Mund mit Wasser aus und trinken Sie Wasser, um Fasern aus dem Hals zu entfernen
- Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Eigenschaften von entzündbaren Stoffen

- Nur das gehärtete Vinylesterharz ist brennbar und kann bei starker und längerer Hitze oder Feuer kleine Mengen gefährlicher Gase freisetzen. Glasfasern sind nicht brennbar, nicht brennbar und unterstützen die Verbrennung nicht. Setzen Sie das Produkt keinen offenen Flammen aus.

Geeignete Löschmittel:

- CO₂, Trockenlöschpulver oder Schaum verwenden
- Wassersprühstrahl oder Nebel

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung

- Tragen Sie wie bei jedem Brand ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) und eine vollständige Brandschutzausrüstung

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

- Kontakt mit Augen und Haut vermeiden
- Staubbildung vermeiden
- In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden

Verfahren zur Reinigung

- Vermeiden Sie trockenes Kehren
- Staubbildung vermeiden
- Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen
- Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen
- Verwenden Sie einen industriellen Staubsauger mit einem hocheffizienten Filter, um Staub- und Faserverunreinigungen zu entfernen
- Nach dem Reinigen Restspuren mit Wasser wegwaschen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Lagerbedingungen

- Produkt bis zur Verwendung in der Verpackung aufbewahren um mögliche Staubbildung gering zu halten
- Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

Unverträgliche Materialien

- Keine bekannt

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Expositionsrichtlinien

Es gibt keine berufliche Expositionsgrenze, die direkt mit Cem-FIL MiniBars™ verbunden ist, mit Ausnahme von luftgetragenem Störstaub, der unter bestimmten schweren Prozessbedingungen (z. B. Zerkleinern, Schneiden usw.) auftreten kann. Nachfolgend finden Sie einige berufsbedingte Expositionsgrenzwerte für lungengängigen Staub, Gesamtstaub und lungengängige Fasern.

Chemische Bezeichnung	ACGIH	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Continuous filament glass fiber, non-respirable -	Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml	Resp. dust 5 mg/m ³ Total dust 5 mg/m ³ Resp. fibre 0,5 fibre/ml	Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml		
Chemische Bezeichnung	Tschechische Republik	Dänemark	Finnland	Frankreich	Deutschland
Continuous filament glass fiber, non-respirable -		Resp. dust 5 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 0,1 fibre/ml	Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml	Resp. dust 5 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml	Resp. dust 1,25 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Ungarn	Irland	Italien	Litauen	Niederlande
Continuous filament glass fiber, non-respirable -		Resp. dust 4 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml	Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml		Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 0,5 fibre/ml
Chemische Bezeichnung	Norwegen	Polen	Portugal	Russland	Spanien
Continuous filament glass fiber, non-respirable -	Resp. dust 5 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml		Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml		Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml
Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien		
Continuous filament glass fiber, non-respirable -	Resp. dust 5 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 1 fibre/ml	Resp. dust 3 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 0,5 fibre/ml	Resp. dust 4 mg/m ³ Total dust 10 mg/m ³ Resp. fibre 2 fibre/ml		

Technische Steuerungseinrichtungen

örtliche Absaugung und/oder allgemeine Lüftung Belichtung unter rechtlichen und empfohlenen Grenzwerten zu halten
 In Bereichen des Schneidens, Fräsens oder einer ähnlichen Verarbeitung sollte eine lokale Absaugung vorgesehen werden, um Staub und Fasern aus der Luft zu entfernen

Augen-/Gesichtsschutz

- Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen

Haut- und Körperschutz

- Schutzhandschuhe tragen
- Langärmeliges Hemd und lange Hosen tragen

Atemschutz

- Wenn die Expositionsgrenzwerte überschritten werden, tragen Sie einen geeigneten Atemschutz (z. B. FFP2 oder N95 oder KN95), der entsprechend dem tatsächlichen Expositionsniveau in der Luft und gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften zu wählen ist

Allgemeine Hygienevorschriften

- Vor den Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit den Produkten die Hände waschen

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Physical state	Solid
Aussehen	In Form von Stöcken in verschiedenen Längen (20 bis 60 mm) schneiden
Geruch	Geruchlos
Farbe	Weiß; oder; Gebrochen weiß

Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser
Dichte	2.10 - 2.12 g/cm ³
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv
Zersetzungstemperatur	Das ausgehärtete beginnt sich bei 200 ° C zu zersetzen

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	<ul style="list-style-type: none">• Unter normalen Bedingungen stabil• Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	• Keine bei normaler Verarbeitung
Gefährliche Zersetzungsprodukte	<ul style="list-style-type: none">• Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt• Bei Hitzeeinwirkung oder bei einem Brand können geringe Mengen unbestimmter gefährlicher Zersetzungsprodukte freigesetzt werden

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Produktinformationen	Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gesundheitlichen Auswirkungen zu erwarten.
Angaben zu den Bestandteilen	<p>Staub und Fasern kann verursachen temporäre Jucken der Haut und Schleimhäute aufgrund der mechanischen Abrieb-Wirkung von Fasern. Mechanischer Abrieb wird nicht als Gesundheitsrisiko im Sinne des global harmonisierten Systems der Vereinten Nationen zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS) angesehen. Ein Einatmen kann zu Husten und Niesen führen. Hohe Aussetzungen können zu Atemschwierigkeiten, Stauung, Beklommenheit führen. Durchgehende Filamentglasfasern sind gemäß der Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO) nicht lungengängig. Lungengängige Fasern haben einen Durchmesser (d) von weniger als 3 µm, eine Länge (l) von mehr als 5 µm und ein Al / D-Verhältnis von mehr als oder gleich 3. Fasern mit Durchmessern von mehr als 3 Mikrometern, was bei Glasfasern mit kontinuierlichem Filament der Fall ist, erreichen nicht die unteren Atemwege und haben daher keine Möglichkeit, schwere Lungenerkrankungen zu verursachen. Durchgehende Filamentglasfasern besitzen keine Spaltungsebenen, die es ihnen ermöglichen würden, sich in Längsrichtung in Fasern mit kleineren Durchmessern aufzuspalten, sondern sie brechen über die Faser, was zu Fasern führt, die den gleichen Durchmesser wie die ursprüngliche Faser mit einer kürzeren Länge und a haben kleine Menge Staub. Die mikroskopische Untersuchung von Staub aus stark gehacktem und pulverisiertem Glas zeigte das Vorhandensein kleiner Mengen an lungengängigen Staubpartikeln. Unter diesen lungengängigen Partikeln waren einige hinsichtlich des l / d-Verhältnisses faserartig (sogenannte "Scherben"). Es ist jedoch deutlich zu erkennen, dass es sich nicht um regelmäßig geformte Fasern handelt, sondern um unregelmäßig geformte Partikel mit faserartigen Abmessungen. Nach unserem Kenntnisstand liegen die in unseren Produktionsstätten gemessenen Expositionsniveaus dieser faserartigen Staubpartikel in der Größenordnung zwischen 50 und 1000 unter den geltenden Grenzwerten</p>
ACGIH (American Conference of Governmental Industrial Hygienists, ehrenamtliche Organisation professioneller Beschäftigter im Bereich Betriebshygiene)	Endlosfilamentglasfasern werden als A4 klassifiziert - Nicht als menschliches Karzinogen klassifizierbar
NTP (National Toxicology Program, Nationales Toxikologieprogramm)	Kontinuierliche Filamentglasfasern sind nicht im Bericht des National Toxicology Program (NTP) über Karzinogene (neueste Ausgabe) aufgeführt.
OSHA (Occupational Safety and Health Administration of the US)	X - Vorhanden

Department of Labor,
US-Arbeitsschutzbehörde des
US-Arbeitsministeriums)

2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Endlosfilamentglasfasern sind in der Tabelle der harmonisierten Klassifizierungseinträge in Anhang VI der CLP-Verordnung nicht aufgeführt. Mechanischer Abrieb wird nicht als Gesundheitsrisiko im Sinne der Europäischen Verordnung 1272/2008 (CLP) angesehen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Das Produkt ist voraussichtlich für die Umwelt nicht gefährlich.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Kontinuierlicher Filamentglasfaserabfall ist ein ungefährlicher Abfall
- Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Dieses Produkt ist nach den internationalen Transportvorschriften nicht als Gefahrgut eingestuft.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Internationale Bestandsverzeichnisse

Diese Produkte sind Artikel. Artikel sind von der Registrierung oder Auflistung unter Chemikalienbeständen wie TSCA (USA), DSL / NDSL (CAN), REACH (EU), ENCS (JP), IECSC (CN), KECL (KR), PICCS (PH), AICS (AUS), TCSI (Taiwan)

16. SONSTIGE ANGABEN

Hergestellt durch FCs
Erstellungsdatum 02-Feb-2017
Überarbeitet am 25-Mrz-2021
Hinweis zur Überarbeitung Vollständige Überprüfung

Haftungsschluss

Bei der Erstellung der Informationen in diesen Anleitungen wurde besonders sorgfältig vorgegangen. Der Hersteller erteilt keine Handels-gewährleistung. Der Hersteller haftet nicht für einen unsachgemäßen Gebrauch des Produktes oder für eine falsche Auslegung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen.

Ende des Informationsblatts zur sicheren Verwendung